

SAVE-THE-DATE

Datum

Dienstag
20. September 2022
09:00 – 14:00 Uhr

Ort

Haus des Sports
Winterbeker Weg 49
24114 Kiel

Weitere Informationen
zum Programm und
Hinweise zur
Anmeldung erfolgen
rechtzeitig mit der
Einladung.

Fachtag: Fachkräftemangel in Schleswig-Holstein – Ressourcen Geflüchteter erkennen und heben

Am Dienstag, den 20. September 2022 laden das Netzwerk Mehr Land in Sicht! – Arbeit für Flüchtlinge in Schleswig-Holstein und das Beratungsnetzwerk Alle an Bord! – Perspektive Arbeitsmarkt für Geflüchtete zu einer Fachveranstaltung ein.

Der Fachkräftemangel wird nicht nur in Schleswig-Holstein immer spürbarer. Umso mehr gilt es, vorhandene Potentiale zu erkennen und zu fördern. Viele der in Schleswig-Holstein lebenden Geflüchteten bringen Berufserfahrungen und Qualifikationen mit, andere mussten ihre Bildungs- und Berufsbiographien unterbrechen und sind interessiert und motiviert sich hier zu Fachkräften zu entwickeln. Dem stehen jedoch zahlreiche Hemmnisse entgegen. In der Veranstaltung soll der Frage, wie diese abgebaut, Zugänge geöffnet und vorhandene Potentiale und Ressourcen Geflüchteter gefördert werden können durch Inputs, Praxisbeispiele und den Austausch von Fachleuten und Praktiker*innen auf den Grund gegangen werden. Zielgruppe sind insbesondere Vertreter*innen aus Politik und Verwaltung, die an der Schnittstelle, Teilhabe, Aufenthaltsrecht und Arbeitsmarkt aktiv sind sowie Arbeitgebende.



Das Beratungsnetzwerk Alle an Bord! – Perspektive Arbeitsmarkt für Geflüchtete ist Teil des Landesprogramms Arbeit 2021 – 2027. Das Landesprogramm Arbeit 2021 – 2027 wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus und des Landes Schleswig-Holstein kofinanziert.
www.alleanbord-sh.de



Das Netzwerk „Mehr Land in Sicht! – Arbeit für Flüchtlinge in Schleswig-Holstein“ setzt seit dem 01. Juli 2015 die Vorhaben der ESF-Integrationsrichtlinie Bund im Handlungsschwerpunkt „Integration von Asylbewerbern und Flüchtlingen (IvAF)“ um und wird mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales gefördert.

www.mehrlandinsicht-sh.de



Die Netzwerke werden koordiniert vom PARITÄTISCHEN Wohlfahrtsverband Schleswig-Holstein e. V. und dem Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e. V.